Landratsamt Biberach

Tischvorlage

Vorlage Nr. 21-007-2017/1

Ziffer 4 der Tagesordnung
UT-02-2017

Dezernat 2
Straßenamt
Tanja Weber

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 04.04.2017

K 7517 Geh- und Radweg Bußmannshausen - Bühl - Laupheim; Vergabe

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss für Umwelt und Technik wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen,

1. den Auftrag für die Bauarbeiten zum Bau des Geh- und Radwegs zwischen Bußmannshausen und Bühl (Los 1) entlang der K 7517 zum Angebotspreis von 400.412,95 EUR an die Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG, Wain zu vergeben;

2. die Bewirtschaftungssumme für Los 1 auf 420.000,00 EUR festzusetzen;

3. den Auftrag für die Bauarbeiten zum Bau des ca. 400 m langen kombinierten Geh-, Rad- und Wirtschaftswegs zwischen Bußmannshausen und Laupheim (Los 2) zum Angebotspreis von 71.323,84 EUR nach Bewilligung einer Förderung nach dem LGVFG an die Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG, Wain zu vergeben;

4. die Bewirtschaftungssumme für Los 2 auf 76.000,00 EUR festzusetzen;

5. nach Fertigstellung der Bauarbeiten den Kostenanteil der Gemeinde Burgrieden anzufordern.

Sachverhalt

Vorbemerkung

Auf den bereits übergebenen Vorbericht 21-007-2017 in gleicher Sache wird verwiesen.

Ausschreibungsergebnis

Die Baumaßnahme wurde in 2 Losen ausgeschrieben. Los 1 umfasst den Radweg entlang der K 7517 zwischen Bußmannshausen und Bühl und Los 2 den ca. 400 m langen kombinierten Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg zwischen Bußmannshausen und Laupheim. Die öffentliche Ausschreibung nach VOB/A erfolgte im Staatsanzeiger vom 10. Februar 2017. Die Submission fand am 9. März 2017 statt.
Das Submissionsergebnis kann der beigefügten nichtöffentlichen Anlage entnommen werden.

Vergabevorschlag

Die Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG, Wain hat für beide Lose mit 400.412,75 EUR (Los 1) und 71.323,84 EUR (Los 2) das günstigste Angebot abgegeben. Die Firma ist dem Straßenamt bekannt. Sie bietet die erforderliche Fachkenntnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Es wird vorgeschlagen der Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG, Wain, den Auftrag für Los 1 sofort und für Los 2 nach Bewilligung der beantragten Zuwendung nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) zu erteilen. Derzeit ist der zuwendungsfähige Teil der Maßnahme (Los 2) noch nicht im am 21. März 2017 erschienen Programm für kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur nach LGVFG 2017 – 2021 aufgenommen. Sie ist jedoch auf der Nachrückliste an oberer Stelle priorisiert. Es wird davon ausgegangen, dass durch ausfallende Maßnahmen eine Nachrückung bzw. Zuwendungsbewilligung in 2017 erfolgen kann. Für den Fall, dass eine Zuwendungsbewilligung in 2017 abgelehnt wird (erwartet werden 30.000 €), muss darüber beraten werden, ob das Teilstück dennoch gebaut wird.

Kostenberechnung

Unter Berücksichtigung des Angebotes der Firma Gebrüder Schliesser GmbH & CoKG, Wain, ergibt sich folgende Baukostenberechnung:

Angebot der Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG für Los 1	400.412,75 EUR
Bepflanzung	2.000,00 EUR
Beschilderung	1.000,00 EUR
Unvorhergesehenes und Sonstiges	16.587,25 EUR
Baukosten Los 1	420.000,00 EUR
Angebot der Firma Gebrüder Schliesser GmbH & Co. KG für Los 2	71.323,84 EUR
Beschilderung	500,00 EUR
Unvorhergesehenes und Sonstiges	4.176,16 EUR
Baukosten Los 2	76.000,00 EUR

Gesamtbaukosten Los 1 und 2	**496.000,00 EUR**

Bewirtschaftungssumme und Bauausführung

Auf der Grundlage der Gesamtbaukosten ergibt sich eine Bewirtschaftungssumme von 496.000,00 EUR, die sich auf Los 1 mit 420.000,00 EUR und Los 2 mit 76.000,00 EUR aufteilt.

Der Baubeginn ist für April 2017 vorgesehen. Bauende wird witterungsabhängig Ende Juli 2017 sein.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten können über die im Haushalt 2013 bis 2017 eingestellten Mittel und der mittelfristigen Finanzplanung für 2018 wie folgt finanziert werden:

	Kostenberechnung aktuell EUR	Im Haushalt 2013 – 2017 bereitgestellte Mittel EUR
Planung	15.000,00	15.000,00
Bau	496.000,00	390.000,00
Grunderwerb/Vermessung	60.000,00	60.000,00
Gesamtkosten	571.000,00	465.000,00
Abzgl. LGVFG-Zuwendung	30.000,00	35.000,00
Abzgl. Kostenbeteiligung Gemeinde Burgrieden	12.000,00	10.000,00
Nettokosten Landkreis	**529.000,00**	**420.000,00**

Die Mehrkosten von 109.000,00 EUR können durch Mehreinnahmen bei der Grunderwerbsabwicklung der K 7532 Nordwestumfahrung Biberach abgedeckt werden. Hier sind im Jahr 2017 Grundstückserlöse von ca. 210.000,00 EUR durch Restflächenverkäufe zu erwarten, die im Haushaltsplan nicht eingeplant sind.

Anlage:
Aufstellung Submissionsergebnis **(nichtöffentlich)**